



veröffentlicht durch *Bayerischer Journalisten Verband* (<https://bjv.de>)

[Startseite](#) > Nur die Besten

BJV-Landesvorstand

Nur die Besten

Die ABP verlieh ihre Journalistenpreise 2017 und Deutschlands bester Sprachkritiker trietzte die Journalisten

München, 14.05.2017

In den Kursen der Akademie der Bayerischen Presse (ABP) entstehen hervorragende journalistische Arbeiten. Jedes Jahr kürt die ABP die beste Reportage, das beste Feature und den besten Multimedia-Beitrag. Das Preisgeld beträgt jeweils 1000 Euro. Am Donnerstagabend zeichnete die ABP die Preisträger bei einer Feier vor rund 100 Besuchern in München aus.

Sieger in der Rubrik Reportage wurde Gianna Niewel mit ihrem am 12. August 2016 in der *Süddeutschen Zeitung* veröffentlichten Text *„Hey Jane“*: *„Ein Mann wird zur Frau, begegnet das erste Mal sich selbst. Und tritt dann in die CSU ein. Geschichte einer Wandlung.“* Der Text kann auf [SZ.de](#) ^[1] gekauft werden.

Im Grundkurs Online produzierten **Nicole Mork, Manuel Sikorski und Mandy Winkler das beste Angebot in der Rubrik Multimedia**: *„Das denkt Deutschland über Bayern“* ^[2]. Die Journalisten, die zuvor meist noch überhaupt nicht multimedial gearbeitet hatten, befragten für ihre Recherche Nicht-Bayern zu ihrer Meinung über die Bayern. Die Antworten wurden einem Urbayern vorgelegt, der diese entsprechend kommentierte.

In der **Kategorie Feature wurde Dr. Kerstin Sonnabend** für ihren im *Physik Journal* veröffentlichten Artikel *„Der größte Hörsaal der Welt“* ausgezeichnet. Sonnabend beschrieb darin sehr fundiert Massive Open Online Courses (MOOC). Der Text kann beim [Physik Journal](#) ^[3] gekauft werden.

Weitere ausgezeichnete Werke aus den Vorjahren finden Sie im [Showroom der ABP-Website](#) ^[4]. Wir gratulieren an dieser Stelle allen Preisträgern – auch den nicht hier erwähnten auf den weiteren Plätzen – für ihre hervorragenden Arbeiten.

Ein weiterer Höhepunkt der feierlichen Preisverleihung war das als *„Deutschstunde“* angekündigte Gespräch des ABP-Direktors Dr. Robert Arsenschek mit dem **Sprachkritiker Wolf Schneider** ^[5]

. Die Besucher überzeugte Schneider, der am 7. Mai 2017 seinen 92. Geburtstag feierte, mit seiner zuweilen sehr bissigen und treffenden Sprachkritik nahm er auch vor den anwesenden Journalisten kein Blatt vor den Mund. Schneider mahnte die Journalisten, dem Publikum keine ?unverdaulichen Informationen? zu liefern und belegte dies mit aktuellen Beispielen. Auf der ABP-Facebook-Seite ^[6] kann man sich in einem Video davon überzeugen.

?Tolle Preisträger, ein Sprachpapst und dazu Beatles-Songs, Jazz und Spanferkel ? das war unsere Preisverleihungssause 2017?, kündigen die ABP-Kollegen ihre ?Impressionen von der Verleihung der ABP-Journalistenpreise 2017? ^[7] an.

Träger der ABP sind neben dem BJV, der Verband Bayerischer Zeitungsverleger (VBZV) und der Verband der Zeitschriftenverlage in Bayern (VZB).

Source URL: <https://bjv.de/news/nur-besten>

Links:

[1] <http://www.sueddeutsche.de/politik/transsexualitaet-hey-jane-1.3117881?reduced=true>

[2] <http://christoph-seidl.pageflow.io/deutschland-vs-bayern#38772>

[3] http://www.pro-physik.de/details/physikjournalArticle/10474044/Der_groesste_Hoersaal_der_Welt.html

[4] <https://www.abp.de/showroom.html>

[5] <http://www.wolf-schneider-autor.de/>

[6] <https://www.facebook.com/Akademie.der.Bayerischen.Presse/videos/1565710173470219/>

[7]

https://www.facebook.com/pg/Akademie.der.Bayerischen.Presse/photos/?tab=album&album_id=15667943633